

General-Anzeiger

07/35 / MITTWOCH, DEN 29. AUGUST 2007

Neue Brücke führt ins Tal

Ausflugsort wächst weiter: Neue Brücke und neuer Feldweg führen in das Holundertal

Klein Rottmersleben (ail). Das erst vor drei Monaten feierlich eröffnete Holundertal in Klein Rottmersleben wächst immer weiter. Fleißig arbeiten Gemeindemitarbeiter und Ein-Euro-Jobber daran, diesen herrlichen Ausflugsort in Schuss zu halten. Keine leichte Arbeit, schließlich müssen die Wiesen des rund zwei Hektar großen Geländes regelmäßig gemäht werden. Sogar nach ihrem Feierabend packen die fleißigen Helfer manchmal noch kräftig zu. Doch Rüdiger Opitz, Erich Lehmann und Jürgen Pasemann haben gern ihre Freizeit geopfert und mit vereinten Kräften eine kleine Holzbrücke für das Holundertal gebaut. Sie befindet sich am Ende des Holundertals. „Somit ist das Tal nun von beiden Seiten zugänglich“, freut sich Rottmerslebens Bürgermeister Hans-Eike Weitz.

Die Agargenossenschaft hat von dem angrenzenden Ackerstück einen Streifen zur Verfügung gestellt, der somit als Feldweg genutzt werden kann und in das Tal führt. „Für diese Unterstützung sind wir sehr dankbar, schließlich ist das in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich“, bedankt sich Weitz bei der Agargenossenschaft und bei den beteiligten



Bürgermeister Hans-Eike Weitz freut sich über die Unterstützung der Firmen, die das Material zur Verfügung gestellt haben, und der fleißigen Helfer, die die Brücke in ihrer Freizeit gebaut haben. Foto: ail

Helfern. Auch der Bebertaler Firma, die das Holz für die Brücke gesponsert hatte, sowie dem Rottmersleber Bauunter-

nehmen, das die Steine gesetzt hat, sprach er seinen Dank aus. Nun wird fleißig am Grillplatz gearbeitet, der bis zum Herbst fertig sein soll. Neben einem massiven Grill soll auch ein Pavillon gebaut werden, verriet Weitz.